



Pflegeleitbild

Unser Vorbild ist führend: Die Basis unseres Handelns

Es gibt heute eine Reihe unterschiedlicher Pflegetheorien und Modelle, die jeweils eine spezifische Ausrichtung haben. In unserem Hause wird das Modell der fördernden Prozesspflege nach Monika Krohwinkel angewandt. Primär ist das Modell von Krohwinkel ein personenbezogenes, fähigkeits- und förderorientiertes System und weniger an Defiziten orientiert.

Oberstes Ziel ist, dass der Mensch seine Bedürfnisse entwickeln kann und mit seinen Fähigkeiten umzugehen weiß. Kann der Mensch dieses nicht mehr selbst, übernimmt die Pflegekraft Verantwortung und stellvertretend das, was der Hilfebedürftige tun würde, wenn er das Wissen, den Willen und die Kraft dazu hätte.



Im zugrunde liegenden Konzept benennt Monika Krohwinkel 13 Bereiche, die untereinander in Wechselbeziehung stehen, aber keiner Hierarchie unterliegen. Um den Menschen ganzheitlich zu sehen muss neben der einzelnen Betrachtung jeder Aktivität auch ihre Auswirkung auf die anderen Bereiche berücksichtigt werden.

Aktivitäten, Beziehungen und existentielle Erfahrungen des täglichen Lebens: die 13 ABEDL[®]s

- Kommunizieren
- Sich bewegen
- Vitale Funktionen des Lebens aufrecht erhalten
- Sich pflegen
- Essen und trinken
- Ausscheiden
- Sich kleiden
- Ruhen, schlafen, sich entspannen
- Sich beschäftigen lernen und sich entwickeln
- Sich als Mann/Frau fühlen und verhalten
- Für eine sichere und fördernde Umgebung sorgen
- Soziale Bereiche des Lebens sichern und Beziehungen gestalten
- Mit den existentiellen Erfahrungen des Lebens umgehen

Dieser letzte Grundsatz verweist darauf, dass Erfahrungen aus Vergangenheit und Gegenwart eine Bedeutung für die empfundene Sicherheit haben können. Damit bekommt das individuelle Leben, die Prägung des Menschen in seiner persönlichen Biografie, eine neue Bedeutung.

Grundlagen

In unserem Pflegebetrieb mit all seinen Leistungen sind wir dem Dienst am kranken und / oder hilfebedürftigen Menschen unter Wahrung seiner Würde verpflichtet. Unsere Angebote sind begleitend, rehabilitativ und aktivierend. Allerdings bestimmt der Mensch eigenverantwortlich seine Lebensform und Qualität. Wir erwarten und fördern gesamtverantwortliches Denken und Handeln aller Mitarbeiter.

Durch gezielte Personalentwicklung, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen wird allen ein Prozess des Wachstums und Reifens ermöglicht. Engagement, Kreativität und konstruktive Kritik sind als Imperative erwünscht. Unsere Unabhängigkeit, Wettbewerbs- und Entwicklungsfähigkeiten können wir nur mittels einer soliden wirtschaftlichen Betriebsführung realisieren. Wir bejahen unsere gesamtgesellschaftliche Verantwortung, erbringen Leistungen für andere; andere erbringen ebenfalls Leistungen für uns. Auch bei unterschiedlicher Interessenlage wollen wir faire Partner sein. Der Umweltschutz ist uns ein wichtiges Anliegen und zugleich Auftrag, die Schöpfung verantwortungsvoll zu bewahren sowie den Lebensstandard auch für spätere Generationen zu erhalten.

Zielsetzung

ist es, den Patienten zu einem gesundheitsfördernden Verhalten anzuregen und mit ihm gemeinsam zu erarbeiten, was seiner Gesundheit dienlich ist. Die Informationen über mögliche Gesundheitsgefährdung und vorsorgende Pflege haben einen hohen Stellenwert. Es wird die individuelle Pflege betont.

Orientierung geben

In einer Zeit, in der Werte als Richtschnur nicht das Hauptthema sind, sehen wir unsere Aufgabe darin, allen unseren Kunden und Mitarbeitern mit Hilfe einer transparenten Darstellung notwendige Orientierungspunkte zu liefern.



Der menschliche und am Individuum ausgerichtete Ansatz - unterstützt durch die Zielsetzungen - leitet als Kompass durch die Unwegsamkeit des Lebens und schafft so die Voraussetzung, dass die Patienten weiterhin zu Hause leben können. Schlagworte wie: ehrlicher Führungsstil, Wertschätzung, Kommunikation, Angehörigenarbeit und Fortbildung werden mit Leben gefüllt und dienen mit ihrem vorbildlichem Charakter dazu, gegenseitiges Vertrauen zu schaffen.

Leben gestalten

Unsere Einrichtung soll ein Ort sein, der "Lebensqualität" weitergibt, die es zu gestalten und zu sichern gilt. Für die positive Umsetzung der gemeinsamen Aufgaben ist es die Voraussetzung, dass sich jeder Einzelne einbringt. Gelebte Solidarität in- und außerhalb unseres Betriebes hat für uns einen hohen Stellenwert und ist Ausdruck gegenseitiger Verbundenheit und gemeinsamer Verantwortung.



In der Begegnung und in der Zusammenarbeit achten wir auf einen guten Umgangstil. Wir arbeiten in fachlicher Kooperation vertrauensvoll zusammen. Konflikte und Spannungen sind für uns Anlass, die Art und Weise unserer Zusammenarbeit zu überdenken und neue Wege des Miteinanders zu finden. "Leben gestalten" beschränkt sich nicht nur auf den beruflichen Alltag, sondern findet seinen Ausdruck auch im persönlichen Austausch und wirklichem Interesse an denen, die unsere Leistung in Anspruch nehmen.

Wichtiges Anliegen ist uns, die Schöpfung verantwortungsvoll zu bewahren und den heutigen Lebensstandard auch für kommende Generationen zu erhalten.

Verantwortung wahrnehmen

Im Rahmen der bestehenden Gesellschafts- und Wirtschaftsordnung tragen wir Verantwortung gegenüber dem Gemeinwohl. Um dieser Verantwortung heute und in der Zukunft gerecht zu werden, orientieren wir uns an Management-Konzepten, welche unserem Menschenbild entsprechen. Wir bilden eine sinnvolle, transparente Organisationsstruktur und erarbeiten uns eine Führungsweise, welche die einzelnen Mitarbeiter ermutigt, selbständig zu handeln.

Zukunft gestalten

Dank der Erfahrung aus Vergangenheit und Gegenwart werden Schwierigkeiten, welche auf dem Weg in die Zukunft entstehen, bewältigt. "Zukunft gestalten" heißt für uns die Verpflichtung, stets auf dem neuesten Stand des Wissens zu sein, flexibel und konstruktiv Neuerungen zum Wohl der Kunden und Mitarbeiter in unsere Arbeit einzubringen. Die Bedeutsamkeit des Übergangs in die Zukunft wird unter anderem durch die Erstellung dieses Leitbilds betont: Es bildet somit die Basis für eine aktive Gestaltung der Zukunft. Wichtig ist uns, dass unser Betrieb Hoffnung und Gemeinschaft vermitteln und Letzteres auch leben kann.